

DocuWare 5.1b Service Pack 3

Das Service Pack enthält Neuerungen, die Ihnen mehr Möglichkeiten für das Arbeiten mit dem Dokumentenmanagement-System bieten.

Integration in Outlook

Wie jede andere Webseite auch lässt sich der DocuWare Web Client leicht in Outlook einbinden. Die Verwendung des Web Client aus Outlook heraus ist mit dem Service Pack 3 wesentlich komfortabler, da Sie auch separate Viewer-Fenster öffnen und den Dokumenten-Download verwenden können. Lesen Sie im Artikel „Archivierte E-Mails in Outlook anzeigen“ auf Seite 17, wie Sie die Integration vornehmen.

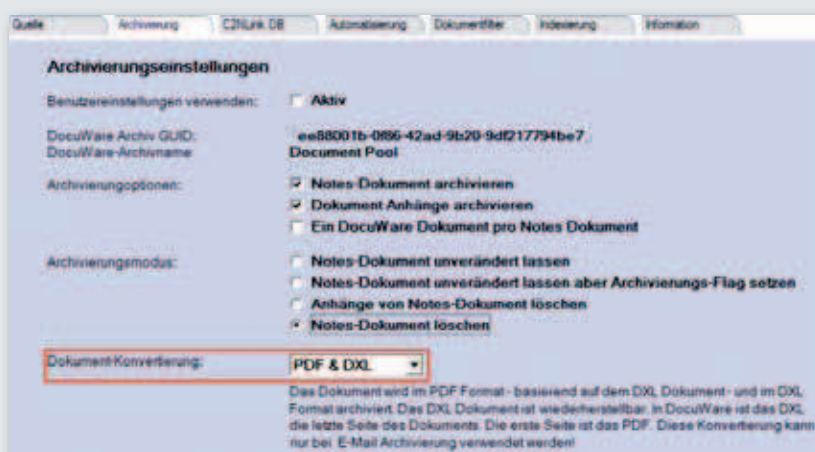
Verbesserte Signaturprüfung

DocuWare bietet jetzt bei der Signaturprüfung einen zusätzlichen Algorithmus an. Dieser prüft die Gültigkeit der Signatur, und zwar zum einen als die Signatur verwendet wurde und zum anderen zum aktuellen Zeitpunkt. Damit entspricht die Signaturprüfung in DocuWare weiterhin den hohen Anforderungen der Bundesnetzagentur. Profitieren Sie von dieser zusätzlichen Sicherheit – sowohl im Windows Client als auch im Web Client.

Windows 7

Selbstverständlich läuft DocuWare auch unter dem neuesten Microsoft-Betriebssystem Windows 7 problemlos. Es gibt jedoch einige Besonderheiten bei der Installation und Verwendung von DocuWare, über die Sie sich im Vorfeld informieren sollten. Alles Wissenswerte dazu lesen Sie bitte im Artikel „DocuWare unter Windows 7“ auf Seite 20 oder in der aktuellen technischen Referenz Tecdoc im Dokumenten-Pool auf der DocuWare-Homepage.

CONNECT to Notes



Neue Option PDF & DXL bei der Dokument-Konvertierung

Maximale Länge der Auswahlliste

Für eine bessere Performance im Web Client beim Öffnen der Auswahllisten ist ab Service Pack 3 die Länge der Auswahllisten als Voreinstellung auf 50 Einträge beschränkt. Bei Bedarf können Sie diesen Wert im Web Client Server ändern. Genaueres hierzu lesen Sie in der aktuellen technischen Referenz Tecdoc.

CONNECT to Notes

Notes-Dokumente können Sie ab Service Pack 3 neben dem Original-, RTF- oder PDF-Format auch als DXL-Datei in DocuWare archivieren. DXL ist ein originäres Notes-Format. Dokumente in diesem Format lassen sich bei Bedarf wieder in Notes importieren. Über diese Option können Sie zum Beispiel ein Backup der Notes-Dokumente in DocuWare durchführen.

Für das Archivieren von E-Mails steht Ihnen darüber hinaus die Kombination PDF & DXL zur Verfügung. In diesem Fall wird ein Notes-Dokument sowohl in PDF als auch in DXL konvertiert und beide Dateien zusammen als ein DocuWare-Dokument archiviert. Mit dieser Option zeigen Sie E-Mails im Viewer an und importieren sie wieder in Notes.

ACTIVE IMPORT

Auch wenn Sie ACTIVE IMPORT in der Basis-Version ohne Zusatzmodul-Lizenz verwenden, können Sie nun externe Konvertierungsprogramme einbinden. Solche Programme konvertieren die Dateien bevor sie in DocuWare importiert werden. So lassen sich zum Beispiel Dateien, die in verschiedenen Grafik-Formaten vorliegen, für die Ablage in DocuWare automatisch in TIFF umwandeln. Das Service Pack erscheint in Kürze. WB